

WISSENSCHAFTLICHE LEITUNG & ORGANISATION

Prof. Dr. Martin Holtkamp

Epilepsie-Zentrum Berlin-Brandenburg
am Ev. Krankenhaus Königin Elisabeth Herzberge
m.holtkamp@keh-berlin.de

Klinische und experimentelle Epileptologie
Klinik für Neurologie, Charité – Universitätsmedizin Berlin
martin.holtkamp@charite.de

Prof. Dr. Bettina Schmitz

Klinik für Neurologie und Zentrum für Epilepsie
Vivantes Humboldt-Klinikum
bettina.schmitz@vivantes.de

Prof. Dr. Hans-Beatus Straub

Epilepsieklinik Tabor, Bernau
Epilepsie-Zentrum Berlin-Brandenburg
h.straub@epi-tabor.de

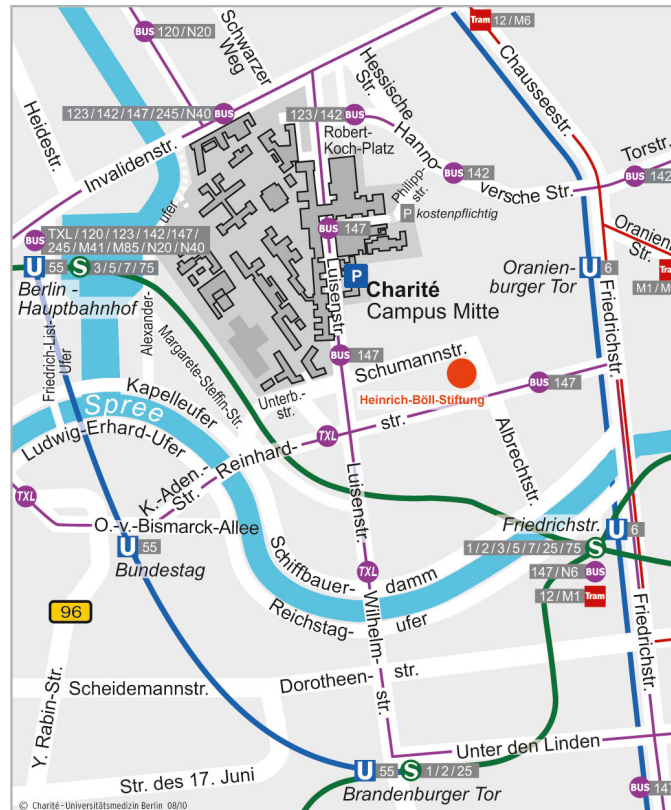
SPONSOREN

Wir danken den Firmen **BIAL Deutschland GmbH (3000 €)**,
Desitin Arzneimittel GmbH (3000 €), **Eisai GmbH (3000 €)**,
GW Pharmaceuticals (3.000 €) und **UCB Pharma GmbH (3.000 €)** für die Unterstützung der Veranstaltungsreihe.

LAGEPLAN

Heinrich-Böll-Stiftung
Schumannstr. 8
10117 Berlin
(vis-à-vis Deutsches Theater)

Eine begrenzte Anzahl von Parkplätzen findet sich in den umliegenden Straßen, zusätzliche Abstellmöglichkeit im Parkhaus Luisenstr. 49-50.



BERLIN-BRANDENBURGER EPILEPSIE -KOLLOQUIUM

PROGRAMM 2019
Mittwoch 17.30 – 19.00 Uhr

Heinrich-Böll-Stiftung
Schumannstr. 8
10117 Berlin



Die Veranstaltung ist durch die Ärztekammer Berlin mit 2 Fortbildungspunkten und durch die Deutsche Gesellschaft für Epileptologie mit 1 Punkt zertifiziert.

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

wir laden Sie herzlich zu den Veranstaltungen unseres BERLIN-BRANDENBURGER EPILEPSIE-KOLLOQUIUM 2019 ein. Wir freuen uns, unsere epileptologische Fortbildungsreihe mit Vorträgen von renommierten Referenten fortsetzen zu können. Das Epilepsie-Kolloquium ist eine gemeinsame Veranstaltungsreihe des Epilepsie-Zentrums Berlin-Brandenburg – Evangelisches Krankenhaus Königin Elisabeth Herzberge, Epilepsie-Klinik Tabor Bernau und Epileptologie an der Klinik für Neurologie der Charité – sowie der Klinik für Neurologie mit Zentrum für Epilepsie am Vivantes Humboldt-Klinikum.

Die Vorträge unseres Kolloquiums reflektieren das weite Spektrum der Epileptologie – Klinik und Grundlagenwissenschaft, Kinder und Erwachsene, Neurobiologie und Sozialmedizin. In einem gemeinsamen Termin mit dem Landesverband Epilepsie Berlin-Brandenburg e.V. wird dieses Jahr ein Dialog zwischen Experten und Patienten zum Thema „Cannabis bei Epilepsie“ stattfinden.

Zu Beginn jedes Kolloquiums wird eine epileptologische Kasuistik präsentiert und mit dem Auditorium diskutiert.

Wir freuen uns, Sie zu unseren Kolloquien im Hause der Heinrich-Böll-Stiftung begrüßen zu dürfen.

  
M. Holtkamp B. Schmitz H.-B. Straub

PROGRAMM 2019

23. Januar 2019

Andreas Schulze-Bonhage

Epilepsie-Zentrum, Universitätsklinikum Freiburg

Kritik der neuen ILAE-Anfallsklassifikation anhand von Video-Beispielen

20. Februar 2019

Juri Witt

Klinik für Epileptologie, Universitätsklinikum Bonn

Kognitive Folgen epilepsiechirurgischer Eingriffe

13. März 2019

Christian Brandt

Epilepsie-Zentrum Bethel, Bielefeld

Management von Epilepsien bei Menschen mit geistiger Behinderung

17. April 2019

Friedhelm Schmitt

Bereich Epileptologie, Universitätsklinik für Neurologie, Magdeburg

Laser-Ablation – ein neuer Ansatz in der Epilepsiechirurgie

22. Mai 2019 (Arzt-Patienten-Dialog)

Gerd Kurlemann

Neuropädiatrie, Universitätsklinikum Münster

Mario Kube

Dravet-Syndrom e.V., Schwerin

Cannabis bei Epilepsie

PROGRAMM 2019

5. Juni 2019

Kim Hinkelmann

Klinik für Psychosomatik, Charité – Universitätsmedizin Berlin

Aktuelle Konzepte zur Dissoziation

4. September 2019

Florian Weissinger

Klinik für Neurologie, Vivantes Humboldt-Klinikum, Berlin

Epilepsie im Film

23. Oktober 2019

Georgia Ramantani

Bereich Epilepsie, Universitäts-Kinderspital Zürich

Pädiatrische Epilepsiechirurgie – wann ist der richtige Zeitpunkt?

27. November 2019

Michael Malter

Klinik für Neurologie, Universitätsklinik Köln

Autoantikörper als Biomarker nach ersten epileptischen Anfällen

11. Dezember 2019

Bernhard Steinhoff

Epilepsie-Zentrum Kork

Epilepsiebehandlung – von Wunderheilungen und Todsünden